

Anbindung des Landeskontos realisiert

[04.10.2021] Der Anbieter Nolis hat jetzt das Serviceportal des Landkreises Verden an das Servicekonto Niedersachsen angebunden. Die Umsetzung erfolgte mit der Nolis-Software Rathausdirekt.

Ab sofort können sich Nutzerinnen und Nutzer des Serviceportals im Landkreis Verden mit dem Servicekonto Niedersachsen anmelden. Wie der Anbieter Nolis mitteilt, ist der Übergang in den Live-Betrieb auch für das Landeskonto ein wichtiger Meilenstein. Die Anbindung habe Nolis mit seiner OZG-Software Rathausdirekt umgesetzt. Nutzerinnen und Nutzer haben sich bereits seit der Freigabe des Portals im Frühjahr 2020 registrieren und anmelden können. Nun sei noch eine weitere Möglichkeit der Authentifizierung ergänzt worden, mit der auch die Anforderungen des Niedersächsischen Gesetzes über digitale Verwaltung und Informationssicherheit (NDIG) erfüllt werden. So seien niedersächsische Kommunen dazu verpflichtet, das Servicekonto Niedersachsen anzubinden. Für bereits seit längerer Zeit registrierte Nutzende biete das Serviceportal im Landkreis Verden mit der Anbindung des Servicekontos die Möglichkeit, ihr bestehendes Konto zu verknüpfen und somit bereits vorhandene Daten und Vorgänge auch weiterhin im Zugriff zu haben – und das mit einem einzigen Konto. Bei der Anmeldung können die Nutzenden selbst entscheiden, ob sie sich direkt anmelden oder den Weg über das Servicekonto Niedersachsen wählen. Ebenfalls frei entscheiden können Bürgerinnen und Bürger, ob sie ein Servicekonto Niedersachsens mit einer Zugangskennung über E-Mail-Adresse und Passwort oder das Servicekonto plus mit elektronischen Ausweisdokument verwenden wollen. „Wir sind froh, dass die technische Umsetzung nun erfolgreich im Live-Betrieb realisiert ist und wir die interessierten Kommunen sukzessive anbinden können“, sagt Christian Schumacher, OZG-Consultant bei Nolis. Gemeinsam mit Entwicklungsleiter Mark Scholtes hebt Schumacher die gute Zusammenarbeit mit den Projektbeteiligten des Landes Niedersachsen und dem Landesbetrieb IT.N hervor. Laut Nolis sitzen zahlreiche weitere Kommunen quasi in den Startlöchern. Anträge zur Anbindung an das Servicekonto Niedersachsen seien von vielen Kommunalverwaltungen in Abstimmung mit Nolis bereits gestellt worden. Schumacher erläutert: „Sobald die notwendigen Vereinbarungen zwischen Land und Kommunen geschlossen sind und wir von den zuständigen Stellen die formelle Freigabe erhalten, können wir die Kommunalportale, die unsere OZG-Lösung Rathausdirekt einsetzen, an das Servicekonto zeitnah anbinden.“ Neben dem Servicekonto Niedersachsens hat Nolis eigenen Angaben zufolge bereits erfolgreich die Anbindung weiterer Servicekonten realisiert, unter anderem die Konten aus Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein, aber auch die Anbindung an das Servicekonto Bund sei technisch vorbereitet.

(th)